

Niederschrift

Öffentlicher Teil

Kultur-, Tourismus- und Sozialausschuss Quedlinburg

S/KTSQ/06/16

Sitzungstermin:	Donnerstag, 22.09.2016 17:00 bis 20:00 Uhr
Ort, Raum:	Ratssitzungszimmer des Rathauses, Markt 1

Beginn des öffentlichen Teils: 17:00 Uhr **Ende des öffentlichen Teils: 19:00 Uhr**

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender

Herr Andreas Damm

Ausschussmitglieder

Herr Brinksmeier

Herr Lars Kollmann

Frau Helga Poost

Frau Susanne Traubach

Herr Sportleder

Herr Wendler

Verwaltung

Frau Kerstin Frommert

Herr Scheller

Herr Buchholz

Herr Rode

Schriftführer

Frau Marion Schöne

Es fehlen:

Frau Kachel

Frau Vester

Herr Albrecht

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | |
|----------------|--|
| TOP 1 | <i>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung</i> |
| TOP 2 | <i>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der endgültigen Tagesordnung</i> |
| TOP 3 | <i>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift vom 11.08.2016</i> |
| TOP 4 | <i>Bericht der Verwaltung</i> |
| TOP 4.1 | <i>Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA</i> |
| TOP 4.2 | <i>Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten</i> |
| TOP 5 | <i>Sachstandsbericht Kreisbibliothek/Berichterstatterin Frau Dr. Schöpp</i> |
| TOP 6 | <i>Sachstandsbericht Projekt Gedenktafel zum 300. Geburtstag von Johann Heinrich Rolle</i>
<i>Berichterstatter: Collegium musicum Herr Herrmann und Frau Madsen</i> |
| TOP 7 | <i>Vorlagen</i> |
| TOP 7.1 | <i>Bau eines Radweges zwischen der Welterbestadt Quedlinburg und der Stadt Thale zum Zwecke der Ausweisung der Hauptroute des Europaradweges R1 über die Kernstadt der Welterbestadt Quedlinburg</i>
<i>Vorlage: BV-StRQ/039/16</i> |

- TOP 7.2** *Bau einer Radstation am Radweg Deutsche Einheit in der Welterbestadt Quedlinburg
Vorlage: BV-StRQ/055/16*
- TOP 7.3** *Festsetzung der Schulstandorte und Schulbezirke für das Schuljahr 2018/2019
Vorlage: BV-StRQ/045/16*
- TOP 7.4** *Zuschussantrag im Bereich Kultur
Vorlage: BV-KTSQ/002/16*
- TOP 7.5** *Konzept zur Entwicklung der Spiel- und Bolzplätze der Welterbestadt Quedlinburg
Vorlage: IV-KTSQ/002/16*
- TOP 8** *Anträge*
- TOP 9** *Anfragen*
- TOP 10** *Anregungen*
- TOP 11** *Schließen des öffentlichen Teils*
- TOP 19** *Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt*
- TOP 20** *Schließen der Sitzung*

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu TOP 1** **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung**
Der Ausschussvorsitzende Herr StR Damm begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, Mitglieder der Verwaltung und Gäste zur Sitzung. Er stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt ist. Von 8 Ausschussmitgliedern sind 7 anwesend. Der KTSQ ist beschlussfähig.
- zu TOP 2** **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der endgültigen Tagesordnung**
Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.
- ungeändert beschlossen**
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0
- zu TOP 3** **Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift vom 11.08.2016**
- ungeändert beschlossen**
Ja 3 Nein 0 Enthaltung 4 Mitwirkungsverbot 0
- zu TOP 4** **Bericht der Verwaltung**
- zu TOP 4.1** **Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA**
Es wurden im Berichtszeitraum keine Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA durch den Oberbürgermeister gefasst.

Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten

1. Stand KiFöG

Die Fachbereichsleiterin Frau Frommert berichtet.

Der Landtag hat die Gesetzesänderung zum KiFöG rückwirkend zum 01.01.2016 beschlossen. 21 Mio € werden 2016 zusätzlich an die Kommunen abfließen. Leider sind der Stadt bisher keine verbindlichen Zahlen bekannt.

Durch den Landkreis wurde angefragt, wann die Stadt die Entgeltvereinbarungen 2016 mit den freien Trägern abschließen wird.

Dem Landkreis wurde die aktuelle Sitzungsfolge aus dem Sitzungskalender übermittelt, das heißt KTSQ 17.11.2016, HFA 23.11.2016 und StR 08.12.2016.

2. Änderung der verlässlichen Öffnungszeiten an Grundschulen

Die Rektorinnen der Grundschulen haben die Stadt Quedlinburg als Schulträger darauf aufmerksam gemacht, dass ab dem Schuljahr 2016/17 nur noch die gesetzlich vorgeschriebene Öffnungszeit von 5,5 Stunden pro Tag abgesichert werden kann. Das wird dadurch begründet, dass die pädagogischen Mitarbeiter in den Schulen durch das Landesschulamt umverteilt und abgezogen wurden.

Die Schulleiterin legt im Benehmen mit der Gesamtkonferenz die Öffnungszeiten fest. Der Beginn darf nicht vor 07.00 Uhr und nicht nach 08.00 Uhr liegen. Dies hat zur Folge, dass die Hortbetreuung den Öffnungszeiten angepasst werden muss und dadurch früher beginnt. Die Hortbetreuung wurde kurzfristig abgesichert.

3. Erneuerung Sportanlage Grundschule Markt

Im WV am 20.09.16 ist die Vergabe der Erneuerung der Sportanlage der Grundschule Markt erfolgt. Die Arbeiten werden in Kürze beginnen.

4. Spende Sonnenschirm Förderverein Grundschule Markt

Dazu gibt es eine Vorlage im HFA am 28.09.2016 zur Annahme der Spende vom Förderverein. Der Schirm wurde bereits installiert.

5. Freundeskreis Südafrika sucht Gasteltern für südafrikanische Schüler über die Weihnachtsferien 2016. Die weiterführenden Schulen wurden informiert, ebenso die Pressestelle.

6. Am 23.09.16 erfolgt die Schließung des Klopstockhauses aus Krankheitsgründen. Es handelt sich nur um einen Tag. Aus wirtschaftlichen Gründen wurde so entschieden.

Der stellv. Oberbürgermeister ergänzt den Bericht der Verwaltung.

1. Feininger Galerie

Es war vorgesehen, Ende Oktober in einer Feierstunde den Kooperationsvertrag zu unterzeichnen. Der Termin ist nicht haltbar. Er kann auch in der Oktobersitzung des Stadtrates nicht vorgelegt werden.

Die Finanzierungsvereinbarung mit einer Laufzeit bis 2021 mit 10 T€ pro Jahr kann aber anlässlich der Ausstellungseröffnung am 28.10.16 vorgelegt und unterzeichnet werden.

Herr Scheller berichtet, dass die Stadt bestrebt ist, sowohl den Kooperations- als auch den Dauerleihvertrag in der Stadtratssitzung am 08.12.16 vorzulegen.

Zum Bericht der Fachbereichsleiterin Frau Frommert fragt Herr StR Kollmann an, ob es Zahlen zu den Pädagogischen Mitarbeiterinnen gibt

Frau Frommert informiert, dass die Stadt derzeit keine Übersicht hat, da noch Nichts abschließend entschieden ist.

zu TOP 5

Sachstandsbericht Kreisbibliothek/Berichterstatterin Frau Dr. Schöpp

Zum Tagesordnungspunkt begrüßt der Ausschussvorsitzende Frau Dr. Schöpp und erteilt ihr das Wort.

Die Geschäftsführerin der Kreisvolkshochschule Harz und Leiterin der Kreisbibliothek bedankt sich für die Einladung und korrigiert, dass sie unberechtigt mit dem Dr.-Titel angesprochen wird. Frau Schöpp berichtet über die Entwicklung der Kreisbibliothek, die im Januar 2015 in die Kreisvolkshochschule integriert wurde. Es wurden 2 Bibliothekarinnen mit übernommen. Zwei Stellen konnten nachbesetzt werden. Der Betrieb wird mit 3,5 Stellen absolviert. Die Öffnungszeiten wurden reduziert. Die neuen Öffnungszeiten freitags nachmittags bis 19.00 Uhr und samstags 10.00 bis 12.00 Uhr werden gut angenommen. Den Ausgaben in Höhe von 360 T€ steht ein Zuschuss durch die Stadt in Höhe von 33.750 € gegenüber. Für die Aktualisierung des Bestandes und Medienbeschaffung werden vom Landkreis 8 T€ bereitgestellt.

Die kreisliche Funktion nach 2007, als der Landkreis größer wurde, wurde nicht ausgeweitet, sondern beschränkt sich weiter auf Quedlinburg und Umland. Es wurde kein Versuch unternommen, den neuen Kreis einzubeziehen.

Die Leiterin der Kreisbibliothek wurde vom Landkreis aufgefordert, ein entsprechendes Konzept zu erarbeiten, wie die Arbeit der Kreisbibliothek künftig aussehen sollte unter dem Aspekt, die noch existierenden kleinen Bibliotheken im Landkreis zu stärken und zu unterstützen.

Frau Schöpp informiert, dass in Wernigerode, Halberstadt und Ilsenburg noch große Bibliotheken existieren.

Herr StR Damm bedankt sich für die Ausführungen. In der anschließenden Diskussion werden die Anfragen der Stadträte zu Haushalt, Benutzungsentgelte, Zuschüsse, Anzahl der Entleihungen, Leserausweis u.a. beantwortet.

zu TOP 6

Sachstandsbericht Projekt Gedenktafel zum 300. Geburtstag von Johann Heinrich Rolle

Berichterstatter: Collegium musicum Herr Herrmann und Frau Madsen

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Mitglieder des Collegium musicum Frau Madsen und Herrn Herrmann.

Frau Madsen berichtet über die Tätigkeit ihres Streichorchesters. Das Orchester pflegt eine lange Tradition. Es ist z.Z. mit der Vorbereitung des 300. Geburtstages von Johann Heinrich Rolle beschäftigt. Der ist am 23.12.1716 in Quedlinburg geboren. Anlässlich des Geburtstages findet am 06.11.2016 ein Konzert im Carl-Ritter-Haus ausschließlich mit Werken von Rolle statt. In Vorbereitung des Geburtstages wurde intensiv nach Spuren des Künstlers recherchiert. So konnte das Geburtshaus Marktkirchhof 16 ausfindig gemacht werden.

Herr Herrmann ergänzt die Ausführungen. Derzeit gibt es keinen Ort, der an den Künstler erinnert oder dessen Namen trägt, außer dem Festsaal des Bildungshauses. Es entstand die Idee, eine Gedenktafel anzubringen. Dafür sind finanzielle Mittel und Spenden erforderlich. Träger der Maßnahme ist das Collegium musicum. Dieses hat an die Stadt Quedlinburg einen Antrag auf einen Zuschuss in Höhe von 2.200 Euro gestellt.

Der Antrag ist in der BV-KTSQ/002/16 enthalten.

Auf Anfrage wird bestätigt, dass der Finanzierungsplan zur Verfügung gestellt werden kann.

Einwohnerfragestunde

Um 18.00 Uhr eröffnet der Ausschussvorsitzende die Einwohnerfragestunde. Als Gast ist Herr Wolters, Elternvertreter der Kita CVJM, anwesend. Herr Wolters möchte zum Erbbaupachtvertrag Brühlstraße 9 im nicht öffentlichen Teil der Sitzung für Anfragen zur Verfügung stehen.

Herr Damm bedankt sich für das Interesse.

Weitere Einwohner sind nicht anwesend.
Die Einwohnerfragestunde ist um 18.02 Uhr beendet.

zu TOP 7 **Vorlagen**

zu TOP 7.1 **Bau eines Radweges zwischen der Welterbestadt Quedlinburg und der Stadt Thale zum Zwecke der Ausweisung der Hauptroute des Europaradweges R1 über die Kernstadt der Welterbestadt Quedlinburg
Vorlage: BV-StRQ/039/16**

Der Ausschussvorsitzende Herr Damm begrüßt zur Sitzung Herrn Rode. Herr Rode informiert ausführlich über das Vorhaben Bau eines Radweges zwischen der Welterbestadt Quedlinburg und der Stadt Thale. Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Beschluss:

Als einen weiteren Schritt hin zu einer fahrradfreundlichen Stadt beschließt der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg Folgendes:

1. Der Ausbau des Neinstedter Feldweges zwischen der Welterbestadt Quedlinburg und Thale als Gemeinschaftsprojekt mit der Stadt Thale wird befürwortet, ebenso die Federführung der Welterbestadt Quedlinburg bei diesem Vorhaben.
2. Die Verwaltung der Welterbestadt Quedlinburg wird beauftragt, die Auswirkungen der dargestellten Maßnahmen zeitnah zu ermitteln und in Einklang mit der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Stadt zu bringen.

ungeändert beschlossen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 7.2

Bau einer Radstation am Radweg Deutsche Einheit in der Welterbestadt Quedlinburg

Vorlage: BV-StRQ/055/16

Zum TOP Bau einer Radstation am Radweg Deutsche Einheit berichtet ebenfalls Herr Rode. Fragen nach evtl. anderen Standorten sowie Realisierbarkeit werden beantwortet.

Beschluss:

Als einen weiteren Schritt hin zu einer fahrradfreundlichen Stadt beschließt der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg Folgendes:

3. Der Bau einer Radstation am Radweg Deutsche Einheit (RDE) in Quedlinburg wird befürwortet. Im Zuge dessen soll ein attraktiver Rastplatz entstehen, der es Radtouristen ermöglicht, auf schnellem Wege das Zentrum der Welterbestadt Quedlinburg zu erreichen. Vorzugsstandort für die Radstation ist der Bereich Carl-Ritter-Straße / Word.
4. Die Verwaltung der Welterbestadt Quedlinburg wird beauftragt, die Auswirkungen der dargestellten Maßnahmen zeitnah zu ermitteln und in Einklang mit der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Stadt zu bringen.

ungeändert beschlossen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 7.3

Festsetzung der Schulstandorte und Schulbezirke für das Schuljahr 2018/2019

Vorlage: BV-StRQ/045/16

Die Fachbereichsleiterin Frau Frommert erläutert den Inhalt der Beschlussvorlage.

Es gibt 5 Grundschulstandorte in Quedlinburg. Derzeit besteht das Problem, dass die Standorte Neustädter Grundschule und Marktschule sehr konkurrierend bei der Aufnahme der Schüler sind. Im letzten KTS konnten sich die Mitglieder überzeugen, in welchem gutem Zustand die Neustädter Grundschule ist. Das Landesschulamt stimmt weiterhin Ausnahmegenehmigungen nach Schulgesetz zu. Dadurch wird das Problem noch befeuert.

Im aktuellen Schuljahr werden nur noch 100 Schüler beschult.

Es ist vorgesehen, mit dem Schuljahr 2018/19 die Schuleinzugsbezirke für die beiden Grundschulen etwas zu Gunsten der Neustädter Grundschule zu verändern.

In der Anlage der Beschlussvorlage ist dargestellt, welche Straßen das betreffen soll. Der Schulelternrat wurde informiert. Er hat einstimmig dieser Vorlage zugestimmt.

Herr StR Brinksmeier weist auf einen Schreibfehler in der Anlage 1, S. 1 hin. Richtig muss es in der Zeile 1 letzte Spalte heißen: 48 Schüler = **2** Klassen.

Auf Anfrage von Frau StR Traubach informiert Frau Frommert, dass die Stadt weiterhin mit der Referentin des Landesschulamtes wegen der Ausnahmegenehmigungen im Gespräch ist.

Die Stadt hat kein Mitspracherecht.

Herr StR Damm weist darauf hin, dass er seit Jahren für die Auflösung der Schulbezirke ist.

In der Diskussion darüber wird deutlich, dass kein weiterer Schulstandort verloren gehen soll.

Beschluss:

Die Welterbestadt Quedlinburg beschließt für das Schuljahr 2018/2019 die Schulstandorte und Schulbezirke gemäß Anlage. (Satzung über die Festlegung der Schulbezirke der Grundschulen der Welterbestadt Quedlinburg)

mehrheitlich beschlossen

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 7.4

Zuschussantrag im Bereich Kultur

Vorlage: BV-KTSQ/002/16

Herr Scheller und Herr Buchholz informieren zum Sachverhalt. Das Budget wurde aufbereitet und die Mittelvergabe vorgeschlagen. Herr Buchholz erläutert weiter, dass die Vereine die Anträge einreichen und die Stadt diese erst einmal annimmt. Es liegen 4 Anträge zur Entscheidung vor. Es handelt sich um Maßnahmen, die ehrenamtlich getragen werden.

Anfragen der Stadträte zur Höhe der Anträge und Eigenfinanzierung werden beantwortet.

Beschluss:

Der Kultur-, Tourismus- und Sozialausschuss beschließt die Bewilligung des Zuschusses entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung gemäß Anlage 1 + 2.

ungeändert beschlossen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 7.5

Konzept zur Entwicklung der Spiel- und Bolzplätze der Welterbestadt Quedlinburg

Vorlage: IV-KTSQ/002/16

Der stellv. Oberbürgermeister berichtet, dass die BV bereits in den Ortschaftsräten diskutiert wurde. Es wurde die Gelegenheit genutzt, um für die Ortschaften einen weiteren Vorschlag vorzubereiten und vorzustellen. Weitere Ausführungen gibt Herr Scheller dazu im nicht öffentlichen Teil.

Für die Gestaltung der Spiel- und Bolzplätze wurden im Haushalt 2016 und 2017 Mittel veranschlagt. In der Anlage ist der Bestand in den Ortsteilen dargestellt. Ebenfalls wird die Zukunft der einzelnen Plätze in den Ortsteilen und der Kernstadt dargestellt.

Herr Scheller erläutert die einzelnen Vorhaben.

Auf den Einwurf der StR Traubach zur notwendigen Pflege bestehender Plätze entgegnet Herr Scheller, dass die Verantwortung im FB 3 liegt.

Herr StR Kollmann findet es wichtig, altersgerechte Plätze zu haben. Auch den Jugendlichen muss etwas angeboten werden. Die wollen in erster Linie für sich sein und wollen aber auch nicht aus der Stadt vertrieben werden. Der Stadtrat findet es schade, dass die Mitarbeiterin aus dem Bereich Jugend nicht anwesend ist. Herr Buchholz entschuldigt seine Mitarbeiterin wegen Krankheit.

Zum Pflegezustand der Plätze berichtet er, dass die Mitarbeiter des Gesundheitsamtes bei der Stadt sachkundig machen, wie man Spielplätze pflegt. Der Sachgebietsleiter garantiert, dass die Plätze betriebssicher sind.

Herr StR Brinksmeier stellt fest, dass die Spielplätze keine Luxusplätze, aber in Ordnung sind und gut angenommen werden. Wenn das Niveau gehalten werden soll, müssen die Gelder zur Verfügung gestellt werden.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder nehmen die Vorlagen zustimmend zur Kenntnis.

Kenntnis genommen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 8

Anträge

Im öffentlichen Teil der Sitzung liegen keine Anträge vor.

zu TOP 9

Anfragen

Alle Anfragen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten wurden beantwortet. Es liegen keine weiteren Anfragen vor.

zu TOP 10

Anregungen

Herr StR Brinksmeier regt an, die Protokolle der Arbeitsgruppe Kultur den Stadträten zur Verfügung zu stellen.

Herr Scheller informiert, dass Protokolle zur Kenntnis gegeben werden, wenn sie vorhanden sind.

Herr StR Kollmann regt an, über das Stadtratsbüro zu informieren, dass am Dienstag, d. 27.09.16, 19.00 Uhr, im MDR-Fernsehen in der Sendung „Heute“ über den SV Germania Gernrode berichtet wird.

Die Verwaltung sagt zu, dieses Anliegen weiter zu geben.

Der Ausschussvorsitzende erinnert zu überlegen, wem die Spende für das zur Verfügung gestellte Wasser zu gute kommen soll.

Herr Damm berichtet auf Bitte des Oberbürgermeisters über die Vorbereitungsphase der Kulturwoche. Es wurden die Punkte Kulturwoche und Kulturkonvent am 26.10.16 diskutiert und überlegt, wie der Konvent gestaltet werden kann. Als erstes sollte mit einer Podiumsdiskussion begonnen werden. Geplant ist, dass es 3 kleinere Einführungen geben soll: 1. Zusammenarbeit Stadt und Kultur, 2. Kulturleitlinien, 3. Bericht aus Sicht der Kulturschaffenden. Die Veranstaltung wird moderiert. Dazu muss noch ein geeigneter Moderator gefunden werden.

Es erfolgte noch ein Austausch zum Festjahr 2019.

Herr Buchholz ergänzt die Ausführungen des Ausschussvorsitzenden. Zur Zeit wird ein Fördermittelantrag vorbereitet, der bis September 2017 eingereicht sein muss. Der Antrag ist thematisch zu untersetzen.

zu TOP 11

Schließen des öffentlichen Teils

Der Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.
Herr StR Sporleder verabschiedet sich aus der Sitzung. Somit sind noch 6
Ausschussmitglieder anwesend. Der Ausschuss ist weiterhin beschlussfähig.

**zu TOP 19 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung
mit wesentlichem Inhalt**

Beschluss:

Der KTSQ beschließt die Bereitstellung von weiteren 200 Euro aus dem
Kuthe-Erbe für den Ankauf von 14 seltenen und wertvollen Kupferstichen –
Illustration zu Klopstocks Messias zu einem Gesamtpreis von 2.000 € brutto.

zu TOP 20 Schließen der Sitzung

Die Sitzung des KTSQ wird um 20.00 Uhr geschlossen.

gez. Damm

Andreas Damm
Vorsitzender
des Kultur-, Tourismus- und Sozialausschusses
Quedlinburg

gez. Frommert

Kerstin Frommert
Fachbereichsleiterin

gez. Schöne

Schöne
Protokollantin